



Liebe Hundebesitzer, Frauchen und Herrchen!

Gerne begrüßen wir Ihren gesunden Vierbeiner als Gast auf der Burg Boetzelaer. Damit die Gemeinschaft mit anderen Gästen des Hauses funktioniert, ist Ihr Hund darauf angewiesen, dass Sie die notwendigen Verhaltensweisen hier auf der Burg berücksichtigen und Ihren Hund entsprechend führen. Für diese Regeln werden Sie sicherlich Verständnis haben.

a. Ihr Hund bewegt sich auf dem Gelände angeleint.

Unser Gelände ist nicht eingezäunt und hat eine lange gemeinsame Grenze mit dem Naturschutzgebiet „Boetzelaerer Meer“. Die Gäste genießen es, wenn die Wildtiere der Umgebung wie Rehwild, Hasen und Kaninchen uns besuchen. Flugwild wie Wildgänse, Wildenten und Schwäne brüten in den Randbereichen. Solange Ihr Hund angeleint ist, stört er das ruhende Wild nicht und stöbert es nicht auf.

b. Gassi gehen

Auf dem Gelände der Burg, weder im Hofbereich noch im Gartenbereich, sollten Sie Ihren Hund ausführen. Die Markierungsgewohnheiten der Rüden und Hündinnen können zu Schäden an Pflanzen und Gebäuden führen. Die Burgallee kann zum Ausführen des Hundes genutzt werden. Hundekot ist unangenehm für die anderen Gäste, zumal wenn Kinder im Gelände spielen. Um den Hundekot zu bergen und zu entsorgen, benutzen Sie einen „Doggybag“. Im Falle, dass Sie keine Reserven haben, können Sie gratis auf der Burg einen „Doggybag“ erhalten. Der aufgesammelte Kot wird in seinem Behältnis über die Restmülltonne (graue Tonne) entsorgt. Den Standort der grauen Tonne erfahren Sie von den Mitarbeitern.

c. Hund im Gästezimmer

Ihr Hund nächtigt auf oder in einem von Ihnen mitgeführten Liegeplatz, in Form von Korb oder Decke, damit er auf seiner gewohnten Unterlage liegt. Die Möbel und Betten sind für Ihren Vierbeiner nicht vorgesehen. Ihr Kostenbeitrag von z. Zt. 10,00 € je Nacht ersetzt den erhöhten Reinigungsbedarf unseres Housekeepings. Hundehaare verteilen sich, nach Ihrer eigenen Erfahrung, in kürzester Zeit durch den gesamten Raum. Wenn sich ein Hund schüttelt, dann verliert er jedes Mal bis zu 2500 Haare und Hautpartikel aus seinem Fell. Weil die Zahl der Allergiker ständig zunimmt und darunter etliche Menschen mit Tierhaarallergie sind, ist die Mühe der Reinigung des Zimmers nach einer „Hundenacht“ groß. Wenn unser Housekeeping feststellt, dass sich Ihr Hund, trotz seiner guten Erziehung und Ihrer Sorgfalt, dennoch der Sitzmöbel oder Betten bemächtigt hat, so können Sie durch Übernahme der erhöhten Reinigungskosten in Höhe von zusätzlich 20,00 € dieses „Unglück“ beseitigen.

d. Hund während des Frühstücks

Aus Rücksicht auf die anderen Hausgäste hat Ihr Vierbeiner sicher dafür Verständnis, dass er am Frühstück von Frauchen und Herrchen nicht teilnimmt. Stattdessen bewacht er gerne Ihr Auto in seiner gewohnten Umgebung, weil er sich davor fürchtet, allein in einem fremden Zimmer warten zu müssen, wo er sich schon einmal vor lauter Sorge im Bett verbirgt und sich manchmal auch, aus Angst, seiner Notdurft in fester oder flüssiger Form entledigt...

Freundlichst
Ihr Team der Burg Boetzelaer